

Mit Pippi Langstrumpf ins neue Schuljahr getanzt

Mit einer Stadtrallye durch Wolmirstedt sind die neuen Schüler der Evangelischen Fachhochschule begrüßt wurden

Wolmirstedt (vs/rg) • Mit einer Stadtrallye durch Wolmirstedt wurden am Donnerstag die neuen Schüler der Evangelischen Fachhochschule begrüßt. An der Ohre, auf dem Hof des Bodelschwingh-Hauses oder vor der Halle der Freundschaft waren Stationen zu finden, die die Schülerinnen und Schüler abließen und dabei die unterschiedlichsten Aufgaben lösten, teilt die Schulleiterin der Schule, Grit Schillack mit.

Das Kennenlernprojekt der Fachschule stand in diesem Jahr unter dem Motto: „Sei neugierig und offen und wunderbar“. Schon im Eröffnungsgottesdienst am ersten Schul-

tag war die literarische Figur Pippi Langstrumpf „präsent“ und auch in den folgenden Kennenlertagen, Workshops und Spielen tauchte Pippi immer wieder auf. Traditionell leiteten die Schüler des 2. Ausbildungsjahres zum Erzieher dabei die neuen Klassen an und erhielten so eine sehr intensive Übung für die spätere berufliche Praxis - sie arbeiteten mit Jugendgruppen. „Wir wollen den Neuen den Schullalltag erleichtern, bevor es anfängt“, erklärt Annabell Reinicke. Die 20-Jährige ist im zweiten Ausbildungsjahr als Erzieherin, zuvor hat sie den Sozialassistenten an der Schule absolviert.

Der Beruf des Sozialassistenten ist eine Vorstufe zum Erzieher. Zusammen mit der 19-Jährigen Cindy Dittschlag hat sie den anderen Mädchen vor der Halle der Freundschaft einen Tanz beigebracht.

Unter dem Motto „Pippi Langstrumpf“ entstanden während der Woche außerdem Häuser, Musik, und Geburtstagskalender für die neuen Klassen. Das Kennenlernprojekt gibt es an der Evangelischen Fachschule inzwischen seit 20 Jahren. Ziel des Projektes ist es unter anderem, den Schülern, die im ersten Ausbildungsjahr beginnen, den Wechsel an eine neue Schule,



Die angehenden Sozialassistenten der evangelischen Fachhochschule lernen einander mit verschiedenen Aktionen kennen. Foto: R. Glaß

in eine neue Klasse, und gegebenenfalls an einen neuen Lern- und Wohnort zu erleichtern. Insgesamt wurden 111 Schülerinnen und Schüler zum Schuljahr 2019/20 aufgenommen. Sie wurden im Rahmen

des Eröffnungsgottesdienstes von der Schulleiterin Grit Schillack in Anlehnung an Pippi Langstrumpf willkommen geheißen: „Dieses Schuljahr haben wir noch nie probiert, also wird es sicher gut!“